

**Antrag auf Erteilung einer unverbindlichen Zolltarifauskunft für Umsatzsteuerzwecke
(uvZTA) Vordruck 0310**

<p>Antragsteller Name und Anschrift Evangelischer Oberkirchenrat, Fundraising</p> <hr/> <p>Blumenstr. 1-7</p> <hr/> <p>76133 Karlsruhe</p> <hr/> <p>Telefonnummer 0721 9175 820</p> <hr/> <p>Faxnummer 0721 9175 25 820</p> <hr/> <p>E-Mailadresse torsten.sternberg@ekiba.de</p> <hr/> <p>Zollnummer (falls vorhanden)</p> <hr/>	<p>Eingangsstempel, Eingangsbuchnummer, Raum für Vermerke der bearbeitenden Dienststelle der Zollverwaltung</p>
<p>Zuständiges Finanzamt/Steuernummer (bitte vollständige Adresse angeben) Finanzamt Karlsruhe-Stadt Schloßplatz 14 76131 Karlsruhe</p>	
<p>Zuständige Oberfinanzdirektion oder gleichgestellte Behörde bzw. oberste Landesfinanzbehörde (bitte vollständige Adresse angeben) Oberfinanzdirektion Karlsruhe Moltkestraße 50 76133 Karlsruhe</p>	
<p>Person, die die Auskunft verwenden will (bitte vollständige Adresse angeben, falls abweichend vom Antragsteller) Pfarrer Dr. Torsten Sternberg (Landeskirchlicher Beauftragter für Fundraising)</p>	
<p>Empfangsbevollmächtigter im Inland (bitte vollständige Adresse angeben, falls abweichend vom Antragsteller) Annerose Bender</p>	

Warenbeschreibung

Handelsbezeichnung (sofern nicht vertraulich), Beschaffenheit, stoffliche Zusammensetzung (z. B. Fettgehalte, Zuckergehalte etc.), ggf. Wertanteile der einzelnen Bestandteile der Ware, Verwendungszweck der Ware

Hinweis: Für jede Ware, für die eine Auskunft beantragt wird, ist ein gesonderter Antrag zu stellen.

Flyer projektvorstellung zum Spenden- und Dankbrief "Ortskirchgeld/Freiwilliger Gemeindebeitrag"

Beigefügte Unterlagen (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Muster/Probe

Foto

Katalog

Sonstiges

Hinweis: Dem Antrag ist jeweils eine Probe beizufügen. Ist dies wegen der besonderen Beschaffenheit der Ware, wie Größe, Verderblichkeit, Wert oder dergleichen nicht angebracht, so sind Fotos, Katalogauszüge, Prospekte beizufügen.

Handelsbezeichnung und zusätzliche Angaben

Bitte geben Sie an, wie die Ware im Handel bezeichnet und welche Angaben ggf. von der Verwaltung vertraulich zu behandeln sind (z. B. geschützte Handelsnamen, vertrauliche Rezepturen).

Wie telefonisch mit Herrn Peters besprochen, schicke ich exemplarisch für zahlreiche andere Gemeinden der Evangelischen Landeskirche in Baden einen Brief einer Gemeinde ein.

Die Bitte um Erteilung der unverbindlichen Zolltarifauskunft bezieht sich ausdrücklich lediglich auf den reinen Druckvorgang, wenn dieser separat von der Gemeinde bei einer Druckerei in Auftrag gegeben wird.

Er bezieht sich nicht auf die Frage, wie der Druckauftrag zu beurteilen ist, wenn er Teil eines größeren Dienstleistungsauftrages (z.B. Konfektionierung und Versand) ist. Diese Frage wird dem zuständigen Finanzamt vorgelegt, wenn die erbetene Zolltarifauskunft vorliegt.

Ich versichere, dass ich die Angaben wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe. Mit der Speicherung der Antragsangaben einschließlich etwaiger sich aus den beigefügten Unterlagen ergebenden Informationen durch die bearbeitenden Behörden bin ich einverstanden. Ich erkläre mich auch bereit, auf Verlangen der bearbeitenden Behörden eine Übersetzung beigefügter Unterlagen in die deutsche Sprache zu liefern.

Ort **Datum** **Unterschrift**

Karlsruhe 27.11.2015

Ihr Geschäftszeichen